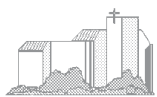




St. Martin Wiblingen



St. Franziskus Wiblingen



St. Anton Unterweiler



Hl. Kreuz Göggingen



St. Laurentius Donaustetten



**Seelsorgeeinheit
Ulm-Basilika**

Großer Dekanatstag „Laudato si“ und Ministrantentag „Natürlich Mini“ am Samstag, 1. Juli 2017 in Ulm-Wiblingen

Das Dekanat Ehingen-Ulm lädt Gäste aus seinen 90 Kirchengemeinden ein.

Am Samstag, 1. Juli 2017 findet in Wiblingen der Dekanatstag des kath. Dekanates Ehingen-Ulm statt. Das Motto „Laudato si“ (dt.: Sei gelobt) aus dem berühmten Sonnengesang des Franziskus spannt einen Bogen vom Lob Gottes, über die Zuwendung des Franz von Assisi zur Schöpfung bis zur ökologischen Enzyklika von Papst Franziskus. „Es ist ein Tag von Sammlung und Sendung“, sagt der Leiter des Planungsteams, Dekanatsreferent Dr. Wolfgang Steffel: „Wir möchten die Besucher im Glauben und durch die Begegnung stärken und zu viel Zuversicht und Gottvertrauen im konkreten Alltag ermutigen.“

Um 14.00 Uhr ist Eröffnung durch Dekan Ulrich Kloos und die Zweite Vorsitzende des Dekanatsrates Margit Röcker in der Basilika St. Martin mit Grußworten von OB Gunter Czisch und Landrat Heiner Scheffold, Musik und einem Tanz der Folkloregruppen der muttersprachlichen italienischen, kroatischen und portugiesischen Gemeinden.

Um 15.00 Uhr folgen „Liturgische Inseln“ in Kapellen und Kirchen Wiblingens: Lob der Dreieinigkeit mit orthodoxen Gesängen in der Nikolauskapelle, ökumenisches Gebet in der Versöhnungskirche, Andacht im Geist des Franziskus in St. Franziskus, Schöpfungsgebet „Beten mit Tieren“ an der Einsiedlerkapelle und Besinnung in einem Industriebetrieb. Ab dem Kloster fährt ein Shuttlebus.

Um 16.30 Uhr gibt es 17 verschiedene Arbeitskreise zum Pilgern und zur Spiritualität des Bieres, Führung in der Klosterbibliothek, ökologischer Spaziergang, Theologie der Orgel, Patientenverfügung, Kreuze im Leben, Umgang mit Sterben und Tod, offenes Singen, Erkundung mit dem Wiblinger Kapellenverein usw. In St. Franziskus am Tannenplatz wird ein Zentrum „Familie und

Begegnung“ mit Elternkurs, Anregungen für Paare und für zwischenmenschliche Kommunikation sowie einer eritreischen Kaffezeremonie eingerichtet.

Durchgehend gibt es auf dem Klostergelände Kaffee und Kuchen, einen Marktplatz mit Projekten von Kirchengemeinden und Einrichtungen, ein Spielmobil für Kinder im Lustgarten und eine Luftballonaktion. Parallel findet der Dekanatsministrantentag unter dem Motto „Natürlich Mini!“ statt.

Im feierlichen Gottesdienst um 18.30 Uhr in der Basilika mit einer riesigen Messdienerschar singt ein Projektchor. Diese Feier endet nicht in der Kirche, sondern draußen, „weil der Glaube im Alltag gelebt und bezeugt wird“ (Wolfgang Steffel). So ziehen die Gottesdienstbesucher in Begleitung mit dem Musikverein Wiblingen in einer Prozession in den Innenhof des Kögelhofs und dann weiter ins Martinusheim zu Speisen und Getränken, Zeit für Begegnung und Gespräch sowie Nach- und Ausklang eines erlebnisreichen Tages.

Ich freue mich auf den Tag, an dem sichtbar wird, wie viele in unserer Kirche aktiv sind, sich einbringen und wie sie in Gebet und Gottesdienst Stärkung finden. Wir leben unseren Glauben mitten in der Welt und der Schöpfung und doch braucht es auch die Gemeinschaft im Glauben und die Stärkung in Gebet und Lobpreis. Und dies wird an diesem Tag in seiner ganzen Vielfalt sichtbar werden. Ich freue mich auf Ihre zahlreiche Teilnahme und auf viele, gute Begegnungen.

Dekan Ulrich Kloos

Das genaue Programm kann kostenlos bei der Dekanatsgeschäftsstelle Ehingen-Ulm, Weinhof 6, 89073 Ulm, Telefon: (0731) 9206010, E-Mail: dekanat.eu@drs.de angefordert und unter www.dekanat-eu.de eingesehen werden.



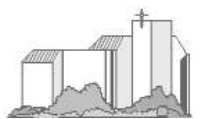


St. Martin mit St. Anton

Aus der Sitzung des Kirchengemeinderats am 18. Mai 2017

Das Klausurwochenende der Seelsorgeeinheit wird für den 12.10. - 13.10.2018 geplant. Der KGR wurde über den Stand des Umbaus Kindergarten/Martinusheim informiert. Eine Erweiterung des Baukompetenzteams zur Bewältigung der Aufgaben wird angestrebt. Zum Abschluss wurde ein Abriss/Ausblick zu folgenden Aktivitäten im Gemeindeleben gegeben: Bergmesse, Sternwallfahrt Christi Himmelfahrt, Fronleichnam und das Großprojekt des Dekanatstages.

Wolfgang Loibl



St. Franziskus

Lobpreis- und Segnungsgottesdienst

Freitag, 14. Juli, 19.00 Uhr in der Kirche St. Franziskus, Wiblingen-Tannenplatz. Gebetskreise der Charismatischen Erneuerung laden zur Mitfeier ein.

Ein solcher Gottesdienst ist einfach eine Eucharistiefeier (in der Ordentlichen Form der kath. Kirche), die aber das Lob Gottes etwas ausführlicher betont, als das im alltäglichen Gemeindegottesdienst möglich ist.

Es ist ein Lobpreis-Team dabei. Teilnehmer aus Gebetskreisen bringen aus ihrer Taufenerneuerung persönliche Erfahrungen ihres Glaubens mit.

Im Anschluss an die Messfeier ist eine Zeit der stillen eucharistischen Anbetung. Der Segen wird über die Anwesenden gesprochen; er wird auch auf Einzelne gelegt (wenn sie darum bitten). Das tun die anwesenden Priester und auch erfahrene Laien-Teams durch Gebet und Auflegen der Hände.

Musikalischer Lobpreis mit der Gruppe „Adonai“

Dietrich Omonsky



Neues aus Hl. Kreuz, Göggingen

Dekan Raicea hat wiederum seine Zusage für die pastorale Sommervvertretung vom 2. August bis 3. September gegeben.

Michael Häufe



Abschied Vikar Simon Hof

Zwei Jahre gehen schnell vorbei. Die Zeit seiner ersten Vikarstelle für Simon Hof in der SE-Basilika geht zu Ende und wir haben ihm von Herzen zu danken für sein Dasein, für seinen Einsatz, seine zahlreichen Gottesdienste, seine Initiati-

ven im Bereich der Minis und der Jugend, seine erfrischenden Predigten, ... Er ist uns allen ans Herz gewachsen und wir wollen ihm danken. Es wird einen zentralen Stehempfang für die ganze Seelsorgeeinheit in St. Franziskus geben im Anschluss an den Abendgottesdienst am 22. Juli. Da haben Sie die Möglichkeit, mit ihm ins Gespräch zu kommen und sich persönlich von Vikar Simon Hof zu verabschieden. Dazu herzliche Einladung an die ganze Seelsorgeeinheit.

Die Gottesdienste, die er noch in den einzelnen Kirchen vor den Sommerferien feiert, sind auf der Gottesdienstliste vermerkt. Da sind noch viele Ministrantenaufnahmen dabei, eine Arbeit, die ihm besonders ans Herz gewachsen ist. An dieser Stelle möchte ich auch ganz persönlich ihm herzlich danken, für seinen Einsatz und das unkomplizierte Miteinander.

Dekan Ulrich Kloos



Von DiLs, PaMas und der Juseta

Ähm, was soll das denn heißen? Ähnlich ahnungslos habe ich letzten September mein FSJ beim BDKJ (Bund der Deutschen Katholischen Jugend) im Jugendreferat in Ulm begonnen. Dank der tollen Kollegen hier weiß ich mittlerweile, dass es sich dabei um die Diözesanleitung, Pastorale Mitarbeiter und um die Jugendseelsorgetagung handelt und habe sonst spannende Einblicke in die kirchliche Jugendarbeit – und den Abkürzungsdschungel des BDKJ – bekommen.

Zur Info: Das Jugendreferat Ulm und das Jugendbüro in Ehingen (Juref & Jubü!) sind Einrichtungen der Diözese und Fachstellen für kirchliche Jugendarbeit in unserem Dekanat. Gleichzeitig ist

das Juref die Dekanatsstelle des BDKJ und seiner Mitgliedsverbände, wie es zum Beispiel die KJG und die Minis sind.

So verschieden meine Aufgaben im Juref auch sind, die Abkürzungen begleiten mich während dem gesamten Freiwilligen Sozialen Jahr stets: Von Beginn an habe ich an verschiedenen DLs mitgearbeitet, den ehrenamtlichen Dekanatsleitungen von KJG, Minis und BDKJ. Ich war bei den DOTs (Dekanatsoberministrantentreffen) dabei und habe bei den Vorbereitungen für die KJG-Kurse Schnuku und Kupa geholfen. Besonderen Spaß macht es mir, Flyer zu gestalten, so auch die für den Jugendtag in Untermarchtal – Umata für Schreibfaule –, die KJG-Deko (Dekanatskonferenz) und all die anderen Veranstaltungen rund um das Juref. Wichtig war natürlich auch die Werbung für RAM, das Zeltlager Rammethofen und die Stadtranderholung „Stara“ in Unterkirchberg. Und beim Bischöflichen Jugendamt in Wernau, kurz BJA, habe ich nicht nur andere FSJler kennengelernt, sondern auch den AGL (Ausbildungskurs zur geistlichen Leitung) absolviert.

So verwirrend sich das auch alles anhört, eins war für mich von Anfang an klar: das FSJ im Juref ist super – und das ist es wirklich!

Julia Ungerer (FSJlerin)

Und was ist bitte KJUBA?

Die KJUBA ist eine freiwillige Kooperationsmöglichkeit für die kirchlich engagierten Jugendlichen in unserer Seelsorgeeinheit. Sechs Mal im Jahr sind die Oberministranten,

gisch und seelsorgerisch zu begleiten. Ganz nebenbei entstand hier eine Solidargemeinschaft, in der Vorurteile und Konkurrenzdenken durch Freundschaften und Kooperationswillen ersetzt wurden.

Die KJUBA arbeitet sehr praxisorientiert über die Gemeindegrenzen hinweg. Sie braucht keine Satzung oder Leitworte, die Mitarbeiter entscheiden und setzen dann ihre Beschlüsse selbst um!

Im Bereich Fortbildung kommen die Themen zum Zug, die sich aus der Praxis in der Arbeit mit Kindern ergeben. Für was kann man Kinder begeistern? Was können wir zum Schutz des Kindeswohls beitragen? Wie können wir spirituelle Erfahrungen zeitgemäß vermitteln? Wie können wir den Ministrantendienst attraktiver machen?

Die KJUBA ist sehr innovativ und experimentierfreudig. Erlebnispädagogik ist der Schlüssel zum Erfolg. Um den Teamgeist zu stärken fahren wir mit dem Drachenboot auf der Donau, klettern im Hochseilgarten oder entwickeln für die Ministranten der Seelsorgeeinheit ein T-Shirt, dessen Logo aus allen 200 Namen der Minis besteht. Auch gemein-

KJG-Gruppenleiter, Zeltlagerteamer, Jugendkirchenmitarbeiter und jugendlichen Katecheten eingeladen, um ihre Arbeit zu reflektieren, sich fortzubilden und gemeinsame Projekte zu planen.

Ins Leben gerufen wurde die KJUBA vor 10 Jahren von Pastoralreferent Christoph Esser, der sie bis heute begleitet, um die Kräfte in den Gemeinden zu bündeln, Synergieeffekte in der Jugendarbeit zu erzielen, und um Jugendliche für ihre Arbeit zu qualifizieren und theolo-

gisch und seelsorgerisch zu begleiten. Ganz nebenbei entstand hier eine Solidargemeinschaft, in der Vorurteile und Konkurrenzdenken durch Freundschaften und Kooperationswillen ersetzt wurden.



same Wochenenden der Besinnung oder der Gruppenleiterschulung gehören zum jährlichen Programm.

Seit Jahren prägt die KJUBA die Karitage. Mal wird ein Pessachmahl angeboten, mal eine Liturgische Nacht oder eine jugendgemäße Karfreitagsliturgie. Auch die großen Osterkerzen werden in ökumenischer Kooperation von den KJUBAnern gestaltet. Und auch die gemeinsame Weihnachtsfeier der Ministranten im Keller der Basilika gehört bereits zur Tradition.

Ein Herzstück der KJUBA sind die aufwendig vorbereiteten Zeltlager und die im zweijährigen Abstand stattfindenden internationalen Wallfahrten. Im Rückblick zeigt sich, dass fast alle junge Erwachsene, die in den letzten Jahren in die Kirchengemeinderäte der Seelsorgeeinheit gewählt wurden, in der KJUBA beheimatet waren.

Das neueste Projekt der KJUBA heißt „Mitten ins Ziel!“. Um Jugendliche bei den Themen Konzentration, Disziplin, Körperspannung, Verantwortung und Zielfindung zu unterstützen, hat die KJUBA, gefördert von der Jugendstiftung JUST, begonnen, Sportgeräte zum intuitiven Bogenschießen anzuschaffen. Ferner werden junge Erwachsene befähigt, einen Schießplatz einzurichten und das Bogenschießen anzuleiten. Wir sind uns sicher, dass dieser Trendsport auch eine hilfreiche Vorbereitung für spirituelle Erfahrungen ist.

Pastoralreferent Christoph Esser



Gottesdienste vom 23. Juni 2017 – 23. Juli 2017

Wiblingen: Basilika und St. Franziskus
 Unterweiler: St. Anton
 Gögglingen: Hl. Kreuz | Donaustetten: St. Laurentius

Juni	St. Franziskus Basilika	Hl. Kreuz Gögglingen	Hl. Familie Donaustetten
23. Fr 09:00 Eucharistiefeier zur Marktzeit			X
18:30 Eucharistiefeier zum Herz-Jesu-Fest	X		
24. Sa 14:00 Wort-Gottes-Feier (Tannenhof)			
14:00 Taufe			X
16:00 Beichtgelegenheit			X
16:15 Trauung Kaymaz	X		
17:00 Eucharistiefeier			X
25. So 09:00 Eucharistiefeier		X	X
10:00 Ökum. Gottesdienst beim Donausommer mit Singkreis (Festplatz)			
10:30 Eucharistiefeier	X		
12:00 Taufe	X		
19:00 Jugendkirche (St. Laurentius)			
27. Di 18:30 Eucharistiefeier (St. Nikolaus)			
28. Mi 09:30 Gottesdienst (Altenheim)			
18:30 Eucharistiefeier			X
29. Do 09:00 Eucharistiefeier zum Fest Peter und Paul	X		
18:30 Eucharistiefeier			X
30. Fr 09:00 Eucharistiefeier zur Marktzeit			X
19:30 Taizégebet			X
Juli			
1. Sa 14:00 Wort-Gottes-Feier (Tannenhof)			
18:30 Abschlussgottesdienst des Dekanatsstages und Dekanatsministrantentages	X		
2. So 09:00 Eucharistiefeier			X
09:00 Eucharistiefeier und Kindergottesdienst			X
10:30 Eucharistiefeier	X		
4. Di 18:30 Eucharistiefeier		X	
5. Mi 09:30 Gottesdienst (Altenheim)			
18:30 Eucharistiefeier			X
18:30 Gottesdienst und Danksagung zum 20-jährigem Priesterjubiläum von Dekan Kloos	X		
6. Do 09:00 Eucharistiefeier	X		
18:30 Eucharistiefeier			X
7. Fr 09:00 Eucharistiefeier zur Marktzeit			X
09:30 - 11.00 Uhr Stille Anbetung			X
15:00 Stunde der Barmherzigkeit	X		
18:00 Beichtgelegenheit			X
18:30 Eucharistiefeier zum Herz-Jesu-Freitag mit Anbetung			X
8. Sa 14:00 Wort-Gottes-Feier (Tannenhof)			
15:00 Trauung Gesele und Mayer	X		
16:00 Beichtgelegenheit			X
17:00 Eucharistiefeier			X
9. So 09:00 Eucharistiefeier		X	X
09:00 Kindergottesdienst			X
10:30 Eucharistiefeier Familiengottesdienst mit Sound of Glory	X		
10:30 Eucharistiefeier			X

Wiblingen: Basilika und St. Franziskus
 Unterweiler: St. Anton
 Gögglingen: Hl. Kreuz | Donaustetten: St. Laurentius

Juli	St. Franziskus Basilika	Hl. Kreuz Gögglingen	Hl. Familie Donaustetten
10. Mo 18:30 Ökum. Friedensgebet		X	
11. Di 18:30 Eucharistiefeier zum Festtag Hl. Benedikt	X		
12. Mi 09:30 Gottesdienst (Altenheim)			
18:30 Eucharistiefeier			X
13. Do 09:00 Eucharistiefeier	X		
18:30 Eucharistiefeier			X
14. Fr 09:00 Eucharistiefeier zur Marktzeit			X
19:00 Lobpreis- und Segnungsgottesdienst mit Gebetskreisen der Charismatischen Erneuerung			X
15. Sa 13:00 Trauung Grünwald und Torer	X		
14:00 Wort-Gottes-Feier (Tannenhof)			
16:00 Beichtgelegenheit			X
17:00 Eucharistiefeier mit Miniaufnahme			X
16. So 09:00 Eucharistiefeier mit anschließendem Franziskusfrühstück			X
09:00 Eucharistiefeier mit Miniaufnahme und Verabschiedung Vikar Hof			X
10:30 Eucharistiefeier mit Miniaufnahme und Verabschiedung Vikar Hof	X		
10:30 Kindergottesdienst (Klostermuseum)			
18. Di 18:30 Eucharistiefeier		X	
19. Mi 09:30 Gottesdienst (Altenheim)			
18:30 Eucharistiefeier			X
20. Do 09:00 Eucharistiefeier	X		
18:30 Eucharistiefeier			X
21. Fr 09:00 Eucharistiefeier zur Marktzeit			X
22. Sa 14:00 Wort-Gottes-Feier (Tannenhof)			
14:00 Taufe			X
15:30 Trauung Zettel und Baur		X	
16:00 Beichtgelegenheit			X
17:00 Eucharistiefeier mit Verabschiedung Vikar Hof und anschließendem Stehempfang der SE			X
23. So 09:00 Eucharistiefeier			X
09:00 Eucharistiefeier mit Verabschiedung Vikar Hof		X	
10:30 Eucharistiefeier - Kantatengottesdienst mit dem Kirchenchor	X		
10:30 Eucharistiefeier mit Miniaufnahme, anschl. Kuchenverkauf und Verabschiedung Vikar Hof			X
12:00 Taufe			X
19:00 Jugendkirche (St. Laurentius)			
Wöchentliche Termine			
Mo 18:00 Montagsgebet	X		
So, Mi, Do 18:00 Rosenkranz	X		
Mo, Mi 17:00 Rosenkranz			X
Mi 18:00 Rosenkranz/Gebetskreis			X
Fr 18:30 Rosenkranz		X	
Fr 19:00 Rosenkranz/Gebetskreis			X

Sämtliche Angaben ohne Gewähr!

Vers des Monats

„Denn jedes Haus wird von jemand erbaut, der aber, der alles erbaut hat, ist Gott.“
Hebräer 3,4

Sehen wir ein Auto oder ein Haus, ist für uns sofort klar: das ist von Menschenhand geschaffen. Die Genialität und Funktionalität dahinter lässt das leicht erahnen. Die Entstehung der Natur, unserer Welt, ja sogar des ganzen Universums aber schreibt der Mensch heutzutage lieber dem Zufall zu. Öffnen wir unsere Augen und erkennen in der Vielfalt und Genialität dieser Schöpfung dankbar den allmächtigen und liebenden Gott, an den wir glauben.
 Kevin Fischer

Impressum

Die vorliegende Ausgabe ist das Mitteilungsblatt der Seelsorgeeinheit Ulm-Basilika für die Kirchengemeinden St. Martin Wiblingen mit St. Anton Unterweiler, St. Franziskus Wiblingen, Hl. Kreuz Gögglingen und St. Laurentius Donaustetten.

Herausgeber: Kirchengemeinderat Seelsorgeeinheit Ulm-Basilika

Bilder: Redaktionsteam / Veranstalter / Pressestellen / mv-verlag Landthaler-Pfeifle / Datenbanken / oder namentlich gekennzeichnet

Herstellung: mv-verlag + marketing Landthaler-Pfeifle GbR, Ulm-Wiblingen

Druck: Ausgabe 5, Juni/Juli 2017 · Printed in Germany

Das Werk ist in all seinen Teilen urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte sind Redaktion und Verlag vorbehalten, Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit Genehmigung der Redaktion und des Verlages. Eine Gewähr auf Vollständigkeit der Angaben wird nicht übernommen, da sich laufend Änderungen ergeben.

© 2017 mv-verlag ulm. Die nächste Ausgabe erscheint mit WIBLINGEN

aktuell Nr. 6/2017 am 21.07.2017 mit einer Laufzeit bis 22.09.2017.

Redaktionsschluss für Beilage 6 ist der 27.06.2017.

email: kirche.ulmsued@ulm-basilika.de, www.ulm-basilika.de

